

In der Region Lemberg haben Apotheken mit Medikamenten überhöhte Gewinne erzielt: Das ergab eine Überprüfung

13.08.2026

Ein Teil der Apotheken wurde bereits mit Sanktionen belegt. In der Oblast Lemberg wurden in den ersten sieben Monaten des Jahres 2026 43 Apotheken und andere Einrichtungen, die Arzneimittel verkaufen, überprüft. Bei 67 % von ihnen wurden Verstöße gegen die staatlichen Preisvorschriften festgestellt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ein Teil der Apotheken wurde bereits mit Sanktionen belegt. In der Oblast Lemberg wurden in den ersten sieben Monaten des Jahres 2026 43 Apotheken und andere Einrichtungen, die Arzneimittel verkaufen, überprüft. Bei 67 % von ihnen wurden Verstöße gegen die staatlichen Preisvorschriften festgestellt.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf die Hauptverwaltung des Staatlichen Dienstes für Lebensmittel- und Verbraucherschutz in der Region Lemberg.

Was die Kontrollen ergaben

In den ersten sieben Monaten des Jahres 2026 führten Fachleute der Hauptdirektion des Staatlichen Dienstes für Lebensmittel- und Verbraucherschutz in der Oblast Lemberg 43 Kontrollen in Apotheken und anderen Unternehmen durch, die Arzneimittel vertreiben.

In 67 % der überprüften Einrichtungen wurden Verstöße gegen die Vorschriften zur staatlichen Preisregulierung für bestimmte Arzneimittel festgestellt.

Der häufigste Verstoß bestand in der Anwendung von Handelsaufschlägen, die über die gesetzlich zulässigen Grenzen hinausgingen. Anstelle der festgelegten 10–35 % erreichten die Aufschläge in einzelnen Fällen 27–78 %.

Welche Sanktionen wurden verhängt?

Aufgrund der Ergebnisse der Kontrollen hat die Staatliche Dienststelle für Lebensmittel- und Verbraucherschutz der Oblast Lemberg:

- 20 Anordnungen zur Beseitigung der Verstöße erlassen;
- 29 Beschlüsse über die Verhängung von verwaltungs- und wirtschaftsrechtlichen Sanktionen gefasst;
- stellte 24 Amtsträger unter Verwaltungshaft.

Zur Erinnerung: Die staatliche Preisregulierung für Arzneimittel trat in der Ukraine am 1. März 2025 in Kraft – damals begrenzte die Regierung die Handelsaufschläge für Apotheken auf maximal 35 % für rezeptfreie Arzneimittel und führte eine degressive Staffelung für Arzneimittel aus dem Nationalen Verzeichnis ein.

Anfang 2026 verschärfte das Kabinett die Kontrollen – die zuständigen Behörden wurden beauftragt, die Arzneimittelpreise wöchentlich zu überwachen und Apotheken wegen ungerechtfertigter Aufschläge mit Geldbußen zu belegen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 295

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.